

Wanderausstellung

100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland – Meilensteine der Geschichte

März – November 2018

Die Ausstellung zeigt auf sechszehn Rollups historische Momente und politische Repräsentantinnen, die für die Gleichberechtigung von Frauen stehen. Sie schildert anschaulich den schwierigen und mühevollen Weg von 1918 bis zum heutigen Tag.

Die einzelnen Tafeln geben interessante - oft erstaunliche - Einblicke in das zeitliche Geschehen, sie berichten über die veränderten Lebensverhältnisse sowie die erlassenen Gesetzesänderungen. Die Ausstellung ist ein bedeutendes Dokument der Geschichte des Frauenwahlrechts in Deutschland.

Nach der Vernissage wandert die Ausstellung von Trier über Konz und Schweich nach Saarburg. Sie endet mit einer Finissage im November dieses Jahres. Nähere Informationen zu den einzelnen Ausstellungsorten und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse und dem Ausstellungsflyer.

Gefördert wird die Ausstellung durch das Bundesprogramm Demokratie Leben.

Es laden ein

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Gleichstellungsbeauftragte
Tel.: 0651-715253
anne.hennen@trier-saarburg.de

In Kooperation mit :

Amnesty International
Diakonisches Werk Trier gGmbH
Eisenbahn- u. Verkehrsgewerkschaft
Förderverein Frauenhaus Trier e.V.
Gleichstellungsbeauftragte
der Verbandsgemeinden Hermeskeil,
Konz, Ruwer, Saarburg, Schweich und Trier-Land
IG Metall Trier, Ortsfrauenausschuss
Kath. Arbeitnehmer-Bewegung
Kath. Deutscher Frauenbund
Kath. Frauengemeinschaft Deutschlands
Krebsgesellschaft RLP e.V.
Landfrauenverband SOH
Pfadfinderinnenschaft St. Georg
pro familia Trier
Sozialdienst Kath. Frauen
TERRE DES FEMMES, Städtegruppe Trier
Ver.di, Frauenbeirat
Weißer Ring, Außenstelle Trier & Trier-Saarburg

Jubiläumsveranstaltung
100 Jahre

Frauenwahlrecht in Deutschland

Freitag, 09.03.2018 | 17 Uhr

Sitzungssaal der
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1

100 Jahre Frauenwahlrecht

Meilensteine der Geschichte

Programm

Veranstaltungshinweise

Als Geburtsstunde des Frauenwahlrechtes in Deutschland gilt der 12. November 1918, als der Rat der Volksbeauftragten in seinem Aufruf an das Deutsche Volk bekundete: „Alle Wahlen zu öffentlichen Körperschaften sind... für alle mindestens 20 Jahre alten männlichen und weiblichen Personen zu vollziehen.“

Liebe Gäste,

wir laden Sie ein, die spannende Geschichte des Frauenwahlrechts hautnah zu erleben.

Barbara Ullmann und Klaus Michael Nix, bekannt vom Theater Trier, nehmen Sie mit auf eine einzigartige Reise in die Vergangenheit, präsentieren die Sternstunden der Frauengeschichte und wagen einen Blick in die Zukunft. Einerseits wird Ihnen das ein oder andere bekannt vorkommen, andererseits werden Sie staunen was der Geschichtsunterricht alles verschweigt.

Besuchen Sie unsere Lebendige Ausstellung: „Frauen die Geschichte machten“, genießen Sie die musikalischen Darbietungen, lernen Sie interessante Menschen kennen und lassen Sie den Abend mit einem kleinen Stehimbiss gemütlich ausklingen.

Alle sind herzlich eingeladen!

Eintritt frei, wir freuen uns über eine Spende!

17:00 Uhr Begrüßung

Musikalischer Auftakt

Saar-Mosel-Frauenchor Konz

Grußworte

Landrat Günther Scharz

Bundesfamilienministerin

Dr. Katarina Barley MdB (angefragt)

Eröffnung der Wanderausstellung

100 Jahre Frauenwahlrecht –
Meilensteine der Geschichte

Musikalischer Beitrag

Frauenchor Polyhymnia

Szenische Lesung

100 Jahre Frauenwahlrecht

„Heraus aus der Finsternis!“

Vier Generationen in vier Bildern

Barbara Ullmann und Klaus Michael Nix

Frauen die Geschichte machten

laden ein zu Begegnung und Umtrunk

Laiendarstellerinnen des Arbeitskreises

„Frauen in Bewegung“

Sonntag, 04.03.2018 11 Uhr, Rokokosaal im
Kurfürstlichen Palais

„Alles eine Frage der Macht?“

Podiumsdiskussion zur Situation der Frauen in
verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen
Zonta Club Trier

Donnerstag, 08.03.2018

19 Uhr, Broadway Filmtheater, Trier

„Starke Frauen um Karl Marx“

Uraufführung des Theaterstücks der
„Fraueninitiative St. Wendeler Stadtgeschichte“
Frauenbeauftragte Stadt Trier in Kooperation mit
der Universität Trier, Referat für Gleichstellung

Freitag, 16.03.2018

19:00 Uhr Mehrzweckhalle in Kenn, Gartenstr.13

„Neues aus dem Spätmittelalter“

Homburger-Frauenkabarett

Karten: Iris Hess 06502-3524

Eintritt: 12 €

Samstag, 17.03.2018

Stadtmuseum Trier

„Frauenbilder in der Kunst“

Gisela Krämer, Integrations- und Migrations-
beauftragte des Landkreises Trier-Saarburg
Info und Anmeldung: 06501-3091